

# Entrepreneur Of The Year

Bewerbungsphase gestartet: Beratungsorganisation EY sucht die herausragenden Unternehmerpersönlichkeiten Österreichs.



Ab sofort können sich Unternehmer anmelden. Einer der Preisträger nimmt am EY World Entrepreneur in Monte Carlo teil.

WIEN. Der Startschuss für den EY Entrepreneur Of The Year ist gefallen: Die Prüfungs- und Beratungsorganisation zeichnet heuer bereits zum 15. Mal die wichtigsten und mutigsten Unternehmerpersönlichkeiten Österreichs aus.

Die Bewerbungsphase für einen der weltweit renommiertesten und mittlerweile in über 60 Ländern vergebenen Unternehmerpreise startet jetzt. Heimische Unternehmerinnen und

Unternehmer können sich bis 30. April 2020 in vier Kategorien für die begehrte Auszeichnung bewerben: „Industrie & Hightech“, „Handel & Dienstleistungen“, „Start-ups“ und „Social Entrepreneur“.

## Gala in der Hofburg

Die Sieger werden bei einer feierlichen Gala am 16. Oktober 2020 in der Wiener Hofburg gekürt. Ausgewählt werden die Finalisten und Gewinner durch

eine unabhängige und hochkarätig besetzte Jury, zu der unter anderem Dietmar Baumgartner und Meinhard Platzer (Co-CEOs LGT Bank Österreich), Bettina Glatz-Kremsner (Casinos Austria), Edeltraud Hanappi-Egger (Rektorin WU Wien), Johannes Höhrhan (Industriellenvereinigung), Rainer Kubicki (Creditreform), Katharina List-Nagl (F.List GmbH) und Elisabeth Stadler (CEO Vienna Insurance Group) gehören. (rk)

## Uniqa expandiert in CEE

AXA-Töchter in Wachstumsmärkten gekauft.

WIEN. Rund fünf Mio. Kunden, 2.100 Mitarbeiter und 800 Mio. € Prämie – das sind die Eckpfeiler jener Gesellschaften der französischen AXA Group in Polen, Tschechien und der Slowakei, die Uniqa – vorbehaltlich der rechtlichen Genehmigungen – erwirbt. Kaufgegenstand sind Versicherungsunternehmen in den Bereichen Leben und Nicht-Leben sowie Wertpapierfirmen, Pen-

sionskassen und Servicegesellschaften der AXA Group in diesen drei Ländern. Der Kaufpreis beträgt rund eine Mrd. €. „Wir kennen die Gesellschaften von AXA schon lange, sie passen hervorragend zu unserer langfristigen Strategie“, sagt Uniqa-CEO Andreas Brandstetter. Uniqa wird mit dem Kauf die Nummer fünf in der Wachstumsregion Zentral- und Osteuropa. (rk)



## CENTROBANK

### Zertifikate-Geschäft prämiert

LONDON/WIEN. Die Raiffeisen Centrobank (RCB) wurde bei der Verleihung der Structured Retail Products (SRP) EMEA Awards in London in der Kategorie „Best Performance Austria“ zum Sieger gekürt. Der Award unterstreicht den langjährigen Einsatz der RCB, bestmögliche Produkt- und Servicequalität für private und institutionelle Investoren zu liefern. Eine zusätzliche Prämie war der begehrte Branchen-Preis als bester Vertriebspartner in der Slowakei (Best Distributor Slovakia), den die RCB für die gemeinsame und sehr erfolgreiche Kooperation mit der slowakischen Raiffeisen-Tochter Tatra banka gewonnen hat. „Dass unsere Performance nun durch diese internationalen Awards honoriert wird, motiviert uns, auch in Zukunft noch mehr Anleger von den einzigartigen Vorteilen unserer Zertifikaten zu überzeugen“, sagt Heike Arbter, Mitglied des Vorstands der RCB.

## LEXIS 360

### Nr. 1 bei den „Entgeltlichen“

WIEN. Die erst 2017 gelaunchte Rechercheplattform Lexis 360 von LexisNexis ist laut einer Integral-Studie die meistgenutzte entgeltliche Rechtsdatenbank in Österreich in der Gruppe Anwälte und Steuerberater. „Mit Lexis 360 ist unserer Produktabteilung ein wirklicher Meilenstein gelungen, der für die Branche die Tür zu Künstlicher Intelligenz geöffnet hat“, sagt Susanne Mortimore, LexisNexis Österreich.